



**Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und
Wirbelsäulenthерапie**

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Chefarzt: Dr. med. Uwe-Matthias Petereit



Sekretariat:

Sylvia Keil

Telefon (0 36 71) 54-13 56

Telefax (0 36 71) 54-10 41

Email: ouc@thueringen-kliniken.de

Ihr Weg zu uns



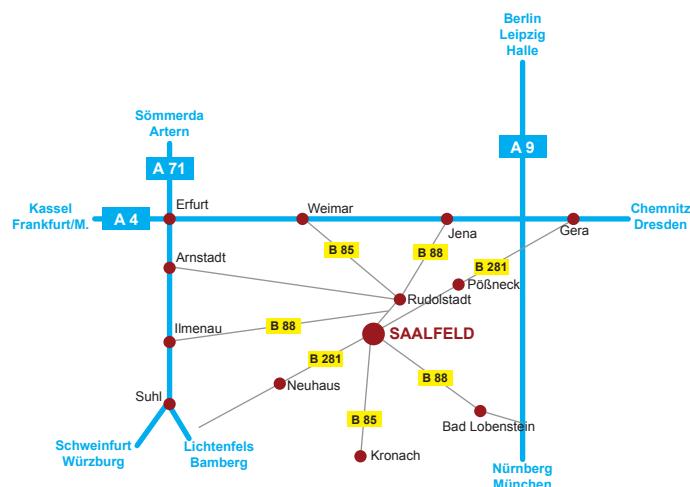
THÜRINGEN-KLINIKEN

• *Georgius Agricola* •

Standort Saalfeld

Rainweg 68 • 07318 Saalfeld

Telefon (0 36 71) 54-0



Folgen Sie in Saalfeld bitte der Ausschilderung
zu den Thüringen-Kliniken.

Parkplätze stehen für Sie im Parkhaus
(Einfahrt: Am Eckardtsanger) bereit.



**DAUMENSATTELGELENK SARTHROSE
(RHIZARTHROSE)**

Information zur Diagnostik und Therapie

an den Thüringen-Kliniken

Der Daumen nimmt eine herausragende Stellung am Handskelett bedingt durch seine Oppositionsfähigkeit ein. Die Krankheitshäufigkeit am Dau mensattelgelenk beträgt im Vergleich Männer zu Frauen 1:10.

30 Prozent aller Frauen über 50 Jahre und 94 Prozent aller Frauen über 80 Jahre wie auch 85 Prozent aller Männer über 80 Jahre werden von der Sattelgelenksarthrose befallen

(Literatur: S. Sodha et all; J. Bone, Jt. SurgAm vol 87/2005).



Viergradige Rhizarthrose

Behandlung

Nach klinischer Untersuchung und Röntgenbeurteilung bieten wir eine stadiengerechte Therapie der Rhizarthrose an, beginnend mit konservativen Maßnahmen (Physiotherapie/physikalische Therapie, medikamentöse Behandlung und Nutzung von Orthesen).

In höheren Schädigungsstadien sind operative Maßnahmen die Methode der Wahl, die dann zu einer nahezu vollständigen Wiederherstellung der Funktion des Daumens und zu einer weitestgehenden Schmerzfreiheit führen. Unter Berücksichtigung des Schweregrades des Erkrankung, des Aktivitätslevels des Patienten und des Patientenalters ist eine persönlich zugeschnittene Therapie möglich (personalisierte Behandlung).

Operative Maßnahmen

im niederen Stadium:

- Denervation und Gelenkdebridement in Form einer Sattelgelenksarthroskopie

im höheren Stadium (entsprechend des Alters und des Aktivitätslevels):

- Sattelgelenksversteifung (Arthrodese)
- Implantation einer modularen Endoprothese
- bei vorliegenden Anschlussarthrosen die Resektionsinterpositionsarthroplastik mit Entfernung des Os trapeziums (großes Vieleckbein, einer der acht Handwurzelknochen) und Aufhängung an einem Sehneninterponat (Überbrückung)

Die Weiterbehandlung besteht je nach Schweregrad des Eingriffs in einfacher Ruhigstellung bis hin zur sechswöchigen Immobilisierung in einer Orthese oder einem Sattelgelenkcast mit anschließender ergotherapeutischer Betreuung.

Mit einem Behandlungsverlauf von einem Vierteljahr ist zu rechnen.



Resektionsarthroplastik



Implantation einer Sattelgelenksprothese



Sattelgelenksarthrodese

Ansprechpartner sind:

- die Chirurgische Praxis im MVZ der Thüringen-Kliniken, Melanchthonstraße 32, 07318 Saalfeld, Chefarzt Dr. med. Petereit
- die handchirurgische Sprechstunde der Thüringen-Kliniken, Rainweg 68, 07318 Saalfeld/Saale (montags 14 bis 16 Uhr, mittwochs 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr) auf Überweisung vom Chirurgen
- die chefärztliche Privatsprechstunde (montags 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung).